

**Antrag**  
**zur Anerkennung der Gleichwertigkeit von beruflichen Bildungsabschlüssen nach**  
**§ 10 Bundesvertriebenengesetz**

<b>Familienname:</b> .....		<b>Vorname:</b> .....	
<b>geb. am:</b> .....	<b>in:</b> .....	<b>Land:</b> .....	

Derzeitiger ständiger Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland:

<b>Postleitzahl und Ort:</b> .....		<b>Straße:</b> .....	
<b>Letzte Staatsangehörigkeit:</b>	.....		
<b>Jetzige Staatsangehörigkeit:</b>	.....		

Ich beantrage die Anerkennung der Gleichwertigkeit meines beruflichen Bildungsabschlusses als:

.....	
<b>abgelegt am:</b> .....	<b>in:</b> .....

mit dem vergleichbaren beruflichen Bildungsabschluss in der BRD und erkläre, dass eine Bewertung bisher in keinem anderen Bundesland und von keiner anderen Institution (Handwerkskammer, Fachhochschule, Regierung) beantragt wurde.

**Mit meinem Antrag lege ich vor:**

- tabellarischer Lebenslauf, unter besonderer Berücksichtigung des Bildungs- und Berufsweges und Beschreibung der beruflichen Tätigkeiten, die bisher ausgeübt wurden
- beglaubigte Kopien der im Herkunftsland erworbenen Zeugnisse und/oder Befähigungsnachweise
- beglaubigte Übersetzungen dieser Zeugnisse und/oder Befähigungsnachweise
- gegebenenfalls Nachweise über eine praktische Berufstätigkeit in beglaubigter Übersetzung (evtl. Arbeitsbuch)
- Kopie der Spätaussiedlerbescheinigung oder des Vertriebenenausweises (Registrierschein ist nicht ausreichend)

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift